

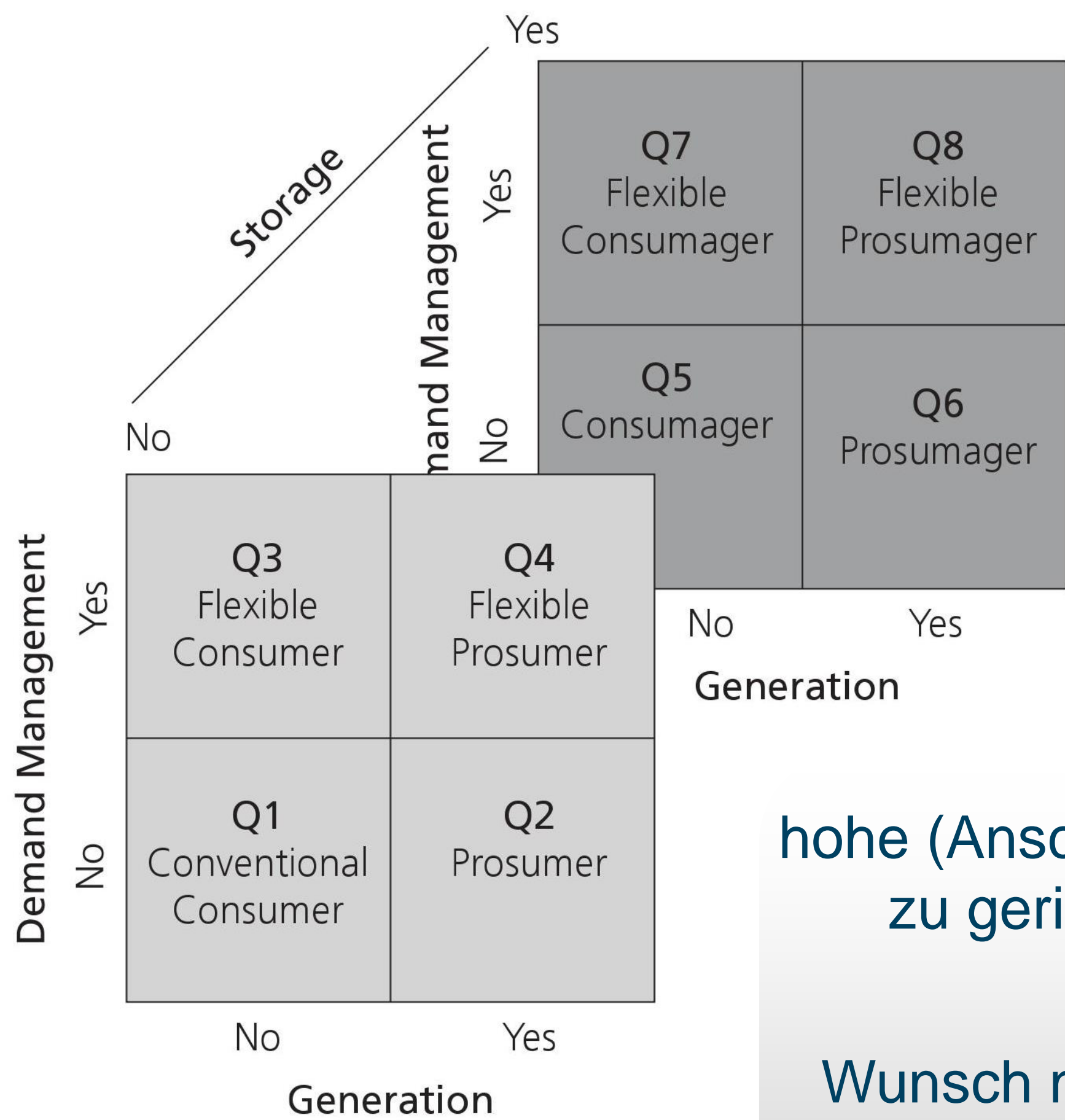
# Vom Consumer zum Prosumager

Wie können die Potentiale gehoben werden?

**Ansprechpartner:** Sabine Pelka ([Sabine.Pelka@isi.fraunhofer.de](mailto:Sabine.Pelka@isi.fraunhofer.de)),  
Julius Wesche ([Julius.Wesche@isi.fraunhofer.de](mailto:Julius.Wesche@isi.fraunhofer.de))  
Dr. Elisabeth Dütschke ([Elisabeth.Duetschke@isi.fraunhofer.de](mailto:Elisabeth.Duetschke@isi.fraunhofer.de))

## Die Prosuming-Dimensionen

Erweiterte Darstellung um eine Speicherdimension in Anlehnung an Kubli (2018)



Interviewstudie (N=42) über die Investitions-  
entscheidungen von (Nicht-)Prosumern

## Vom Consumer zum Prosumer

*Motive, Barrieren & Erwartungen*

Wichtiger Beitrag zum Umweltschutz

**...aber**

hohe (Anschaffungs-)Kosten im Vgl.  
zu geringen Ersparnissen &  
Subventionen

Wunsch nach besserer Beratung  
und Dienstleistung

**Aussagen von Nicht-Investoren**

**...und**

gute Einsparungs- &  
Anlagemöglichkeit

hohe Technikaffinität,  
Wahrnehmung als Vorreiter &  
hohe Wichtigkeit von Autarkie

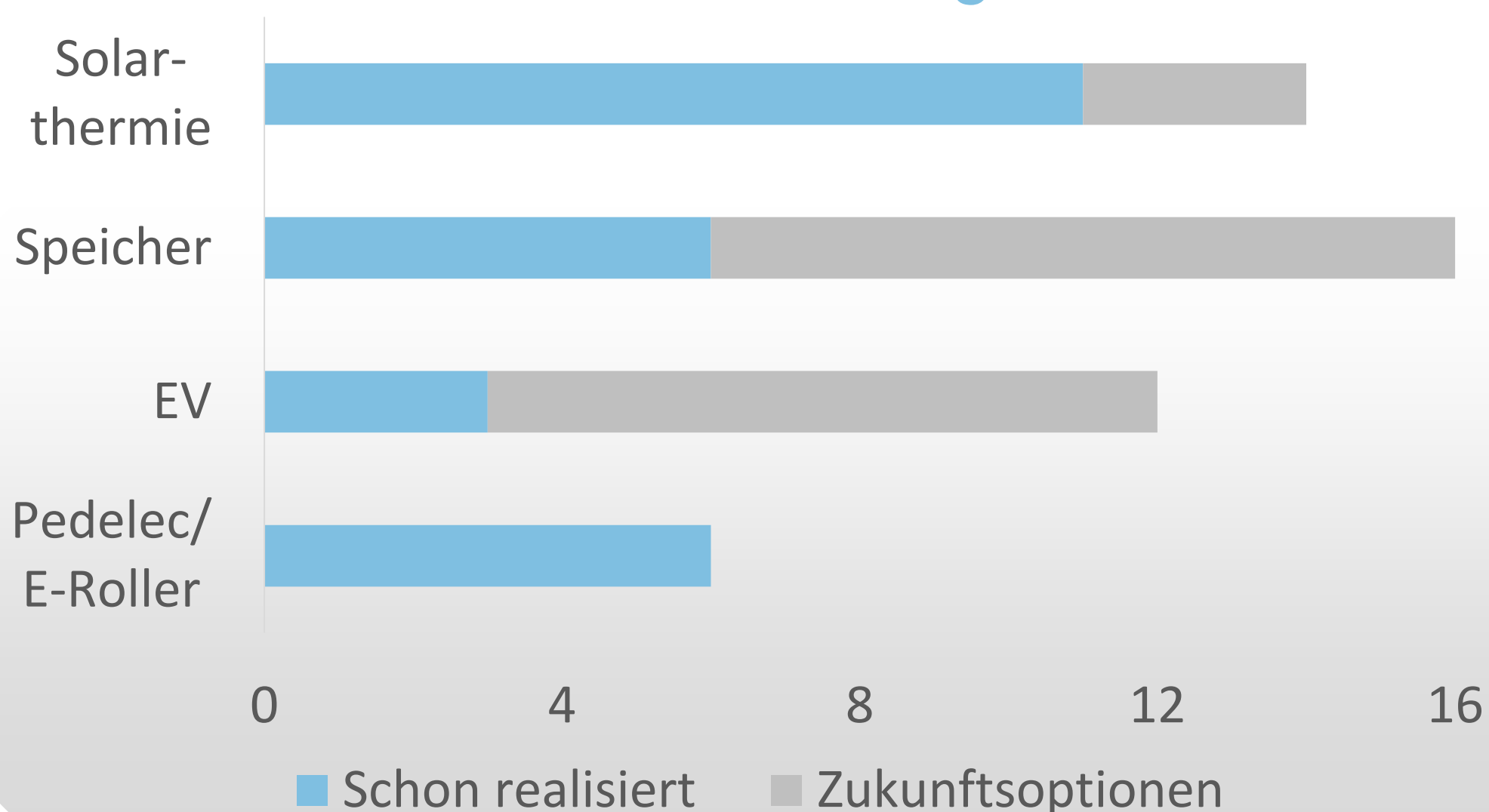
**...aber**

mangelnde Möglichkeiten zur  
Erhöhung der Eigenversorgung

**Aussagen von Investoren**

## Vom Prosumer zum Prosumager

*Ergänzende Technologien im Zusammenhang  
mit Prosuming*



## Empfehlungen

Contracting gegen hohe Anschaffungskosten

Verbesserter Informationszugang durch eine  
zentrale Informationsplattform mit einer Dienst-  
leisterübersicht & einem Dienstleistungsgütesiegel

Anpassung der Preisbestandteile für höhere  
Attraktivität der Sektorkopplungstechnologien

Weiterführende Diskussion: Wie gestalten wir Prosuming systemfreundlich?



**Fraunhofer**

ISI

**sells**

**SINTEG**  
SCHAUFENSTER INTELLIGENTE ENERGIE

Gefördert durch:  
Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie  
aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages